

## Matinee in Bad Münden ... und die Erfüllung eines Wunsches ...

Beigesteuert von m.a.p. unter Verwendung eines Textes von Paul Mittag

Nun hat es doch endlich einmal geklappt ... wir haben es im vierten Anlauf geschafft, das Konzert im Rahmen des musikalischen Frühschoppens im Kurpark von Bad Münden in der Konzertmuschel zu singen.

Ogleich der Auftritt insgesamt als gelungen bezeichnet werden kann, hat die Erfahrung gezeigt, dass die Akustik im Martin-Schmidt Saal gerade für Chorgesang viel besser ist und insbesondere bei den leisen Stellen in der Darbietung die Nebengeräusche draußen doch stören.

Der nachfolgende Bericht ist unter Verwendung des Entwurfs eines Presstextes von Paul Mittag entstanden, der nicht zum ersten Mal Gast unserer Konzerte in Bad Münden gewesen und zudem als Journalist unter anderem für die Neue Deister Zeitung, die Deister Weser Zeitung und die Hannoversche Allgemeine Zeitung tätig ist:

Nach dem großen Erfolg ihrer Konzerte im Martin-Schmidt Konzertsaal in den letzten Jahren, hatten sich die 20 Sängerinnen und Sänger des Chores mixed voices aus Hannover die Messlatte für ihren diesjährigen Auftritt selbst sehr hoch gelegt. Zusätzlich wurde auch ihr Wunsch erfüllt, endlich einmal in der Musikmuschel im Kurpark aufzutreten. Momentan bereitet sich der Chor intensiv auf den in diesem Jahr in Lüneburg stattfindenden 8. Niedersächsischen Chorwettbewerb vor und hofft, in der Kategorie &bdquo;Jazz-vokal et cetera / a cappella&ldquo; punkten zu können. Aus diesem Grund kam der Termin im "zweiten Zuhause" des Chores auf dem Weg dorthin gerade zur rechten Zeit und die Matineevorstellung wurde zu einer Lehrstunde modernen Chorgesanges, welche die Zuhörer begeisterte.

Nicht nur der Welthit der Südafrikanischen Bürgerrechtlerin Mariam Makeba, die in ihrer Heimat liebevoll &bdquo;Mama Afrika&ldquo; genannt wurde, &bdquo;Pata pata&ldquo;, zum Auftakt des Programms bewies, dass der a capella Chor aus der Landeshauptstadt mit viel musikalischem Spaß und guter Laune auf der Bühne in Bad Münden stand. Auch die beiden Titel &bdquo;Sway&ldquo; und &bdquo;It's My Party&ldquo; aus der Reihe der Popstücke, die hier ihre Premiere feierten, bewiesen den gut 100 Zuhörern, dass modernes Liedgut, feinfühlig, aber auch dynamisch vorgetragen, das Publikum mitreißen kann. Welche stimmliche Kraft in den einzelnen Akteuren steckt, wurde durch das Soloduet von Annika Gropp und Janina Hansen in dem Stück &bdquo;I Will Survive&ldquo; deutlich.

Unter der Leitung der angehenden Musikpädagogin Christin Strittmatter erklangen Melodien aus Filmen und Musicals, Popsongs mit südamerikanischem Flair und Oldies. &bdquo;Wir freuen uns auf unseren zweiten Auftritt in diesem Jahr in Bad Münden am 4. Oktober, dann allerdings wieder im Martin-Schmidt Konzertsaal&ldquo;, merkte Pressesprecher Axel Meyer an.